



Ursula Nichol

(Fachärztin für Kinder- und Jugendmedizin, 2. Vorsitzende der Dr. Ilse Maria Ehmann Stiftung)

Bernhard Ehmann

(Ministerialrat im Bundesrechnungshof, 1. Vorsitzender der Dr. Ilse Maria Ehmann Stiftung)

Rede „Erster Spatenstich“ Alexianerallee, Siegburg, 26.08.2005



Dr. Ilse Maria Ehmann Stiftung

Vorstand:

Bernhard Cosmas Ehmann

Ursula Elisabeth Nichol

Dr. Ilse Maria Ehmann

Dr. Thomas Berthold Ehmann

Dr. Joachim Brand

Dr. Claudia Warning

Alfred-Keller-Straße 57

53721 Siegburg

Fon: 0 22 41 / 9 58 03-0

Fax: 0 22 41 / 5 00 92

www.stiftung-ehmann.de

info@stiftung-ehmann.de

Sehr verehrte Damen und Herren, liebe Kinder,

als Vertreter der Dr. Ilse Maria Ehmann Stiftung freuen wir uns sehr, Sie heute Vormittag am Bauplatz des Kinderheim-Erweiterungsbaus zu begrüßen.

Vielfach besteht für Kinder mit schweren und mehrfachen Behinderungen nicht die Möglichkeit, dauerhaft familienähnlich zu wohnen. Ihre Behinderungen erfordern einen hohen medizinischen, therapeutischen und betreuerischen Aufwand. Die Dr. Ilse Maria Ehmann Stiftung hat das Ziel, Kinder mit schweren und mehrfachen Behinderungen ein wirkliches Zuhause mit allen Möglichkeiten der Geborgenheit und Förderung zu bieten. Ziel des Erweiterungsbaus ist es dabei nicht, mehr Wohnplätze zur Verfügung zu stellen. Vielmehr wollen wir für die bereits im Kinderheim lebenden Kinder anforderungsgerechtere Bedingungen schaffen. Mit dieser Erweiterung des Kinderheimes hier an der Alexianerallee werden uns wesentlich mehr Möglichkeiten gegeben, unser auf familienähnliches Wohnen ausgerichtetes Betreuungs- und Förderkonzept für jedes unserer Kinder individuell anzuwenden.

Besonders wichtig war es uns auch, als „Siegburger Einrichtung“ mit diesem Projekt in Siegburg zu bleiben. In vielfältiger Weise sind uns die Siegburger Bürger seit 33 Jahren wohlwollend und unterstützend begegnet. An diesem Standort wollen wir auch in Zukunft weitergehende Möglichkeiten der Begegnung im Sinne der Integration schaffen. Gelegenheiten für eine lebendige Gestaltung bieten hierzu unter anderem ein Spielplatz im Außengelände und ein großer Begegnungsraum.

Wer noch vor einem Jahr vorhergesagt hätte, dass wir im August 2005 mit dem Erweiterungsbau des Kinderheimes hätten beginnen können, wäre belächelt worden.

Bereits die im Jahr 2000 begonnene Suche nach einem geeigneten Grundstück gestaltete sich schwierig und aufwändig. Gleiches galt und gilt auch für eine Vielzahl behördlicher Genehmigungen.

Die Vielzahl von Regelungen und damit einhergehend, viele unterschiedliche, unkoordiniert handelnde Behörden bewiesen leider, warum die Umsetzung von Vorhaben bei uns unsäglich lange dauert und Deutschland in vielen Bereichen „gefesselt“ erscheint. Dieser Hinweis erscheint uns auch an einem für uns frohen Tag wie diesem wichtig. Einerseits als Apell an die Vertreter von Politik und Verwaltung, den Regelungsumfang kritisch zu hinterfragen und ihr Tun „bürgernah“ zu gestalten. Andererseits soll dieser Hinweis unseren Dank an all die verdeutlichen, die uns auf unserem langen Weg hierher unterstützt haben. Dabei bitten wir bereits vorab um Verständnis, wenn wir nicht alle namentlich nennen können, denen wir zu Dank verpflichtet sind.

Spendenkonten:

Raiffeisenbank Rhein-Sieg

Kto.-Nr.: 500 277 0018 · BLZ: 370 695 20

Kreissparkasse Köln

Kto.-Nr.: 121 38 00 · BLZ: 370 502 99



Dr. Ilse Maria Ehmann Stiftung

Gemeinnützige Stiftung für familienähnliches Leben und die Förderung und Betreuung von Menschen mit Behinderungen

Dr. Ilse Maria Ehmann Stiftung

Vorstand:

Bernhard Cosmas Ehmann

Ursula Elisabeth Nichol

Dr. Ilse Maria Ehmann

Dr. Thomas Berthold Ehmann

Dr. Joachim Brand

Dr. Claudia Warning

Alfred-Keller-Straße 57

53721 Siegburg

Fon: 0 22 41 / 9 58 03-0

Fax: 0 22 41 / 5 00 92

www.stiftung-ehmann.de

info@stiftung-ehmann.de



Zunächst danken wir der Kongregation der Bruder vom heiligen Alexius, die uns den Erwerb des Baugrundstücks, an dem wir heute stehen, in „sozialer, christlich“ gelebter Gesamtverantwortung angeboten hat. Wir haben dieses Angebot gerne angenommen. Ein ganz besonderer Dank gilt Bruder Wunibald Gillhaus, Bruder Dominikus, Frau Johann und Herrn Barton, die uns bei der sehr schwierigen Grundstückssuche unterstützt haben. Wir freuen uns auf Sie und all die, die im Seniorenwohnheim leben und arbeiten, als künftige Nachbarn

Wir danken den Mitgliedern des Planungsschusses und des Rates der Stadt Siegburg für die Änderung des Flächennutzungsplans und ihre weitere Unterstützung. Besonders freut uns, dass alle im Rat vertretenen Parteien sich dem Kinderheim und der Stiftung mit dem Projekt des familienähnlichen

Wohnens für Menschen mit Behinderungen verpflichtet fühlen. Wir freuen uns, dass viele von Ihnen heute hier sein können.

Besonders danken wir dem Bürgermeister der Stadt Siegburg, Franz Huhn, für seine persönliche und Unterstützung. Dies gilt auch für Herrn Michael Solf als Mitglied des nordrheinwestfälischen Landtages, so zu sagen „unser“ Mann in Düsseldorf.

Danke auch Ihnen Gräfin Strachwitz. Sie haben Ihre Verbundenheit mit unserem Anliegen als Vize- Landrätin des Rhein-Sieg-Kreises immer wieder zum Ausdruck gebracht.

Sie alle, die Vertreter von Politik und Verwaltung, bitten wir weiterhin um Unterstützung, auf die wir auch künftig angewiesen sind.

Die Umsetzung eines Projektes in dieser Größenordnung gehört nicht zum Tagesgeschäft. Wesentlichen Anteil an der Realisierung dieser Aufgabe hat Herr Michael Anders von der Software AG Stiftung aus Darmstadt, der uns als Projektbegleiter bei der Überwindung vieler Probleme geholfen hat. Lieber Herr Anders vielen Dank für ihre Mithilfe und dafür, dass Sie unser Anliegen zu Ihrem Anliegen gemacht haben. Vielen Dank der Software AG Stiftung aus Darmstadt, die auch mit ihrer finanziellen Unterstützung den Bau des großen Begegnungsraumes ermöglicht.

Ein Bauprojekt dieser Größenordnung kostet viel Geld. So stehen öffentliche Mittel für dieses Vorhaben nicht zur Verfügung. Trotz großer eigener finanzieller Anstrengungen ist dieses ohne finanzielle Zuwendungen Dritter nicht zu realisieren. Wir freuen uns, dass uns Stiftungen und Privatpersonen tatkräftig bei der Finanzierung geholfen haben und helfen.

In alphabetischer Reihenfolge gilt unser Dank der Feiter Stiftung aus Bonn, der Kämgén Stiftung aus Köln, der Software AG Stiftung aus Darmstadt, der Städte- und Gemeindestiftung der KSK Köln und der Stiftung Wohnhilfe aus

Bonn. Ganz besonders wichtig ist es uns auch, den vielen privaten Förderern herzlich zu danken.

Besonders dankbar sind wir für weitere große wie kleine Spenden, auf die wir auch künftig angewiesen sind.

Den weiteren Blick möchten wir nun nach „innen“ richten.

Wir sind froh über die erfahrene Unterstützung durch die Mitglieder des Stiftungsvorstandes und Stiftungsrates sowie durch den Förderverein und den Elternrat des Kinderheimes. Wir freuen uns über die konstruktive und gute

Spendenkonten:

Raiffeisenbank Rhein-Sieg

Kto.-Nr.: 500 277 0018 · BLZ: 370 695 20

Kreissparkasse Köln

Kto.-Nr.: 121 38 00 · BLZ: 370 502 99



Dr. Ilse Maria Ehmann Stiftung

Gemeinnützige Stiftung für familienähnliches Leben und die Förderung und Betreuung von Menschen mit Behinderungen

Dr. Ilse Maria Ehmann Stiftung

Vorstand:

Bernhard Cosmas Ehmann

Ursula Elisabeth Nichol

Dr. Ilse Maria Ehmann

Dr. Thomas Berthold Ehmann

Dr. Joachim Brand

Dr. Claudia Warning

Alfred-Keller-Straße 57

53721 Siegburg

Fon: 0 22 41 / 9 58 03-0

Fax: 0 22 41 / 5 00 92

www.stiftung-ehmann.de

info@stiftung-ehmann.de



Unterstützung durch die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Kinderheimes, die am Planungsprozess für den Neubau teilhaben. Stellvertretend möchten wir die pädagogische Leiterin des Kinderheimes, Frau Huck-Jakobs, nennen.

Ein Teil der insgesamt 85 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Kinderheimes wird mit 24 unserer Kinder den Neubau mit Leben erfüllen.

Dank gilt unserem Architekten, Herrn Dieter Husmann aus Bonn. Die differenzierte und anspruchsvolle Planung stimmt uns dabei sehr zuversichtlich. Sie haben die konzeptionellen Vorstellungen in besonders gelungener architektonischer Weise im historischen und landschaftlichen Kontextes dieses Standortes planerisch umgesetzt. Ihre eigenen vielfältigen Erfahrungen im Umgang mit Genehmigungsbehörden werden Sie, lieber Herr Husmann, hoffentlich auch künftig bei anderen Bauvorhaben nutzen können. Zum Abschluss unserer Ansprache möchten wir den Blick auf unsere Mutter, Frau Dr. Ilse Maria Ehmann, richten. Ohne Deinen Mut und Gestaltungswillen gäbe es das Kinderheim nicht. Das von Dir vor 33 Jahren gegründete Kinderheim in der Alfred Keller Straße in Siegburg ist Ausgangspunkt für den Erweiterungsbau der Stiftung. Es bezeichnet gleichzeitig den Weg in die Zukunft.

Wir sind glücklich, dass Du heute - zusammen mit Pascal und Kimberley - mit dem ersten Spatenstich im Anschluss an die folgenden Ansprache den Startschuss für den Beginn der Bauarbeiten gibst.

Sehr geehrten Damen und Herren, wir danken Ihnen, dass Sie diese wichtige Stunde mit uns teilen und uns durch Ihre Anwesenheit das wünschen, was wir benötigen: Viel Glück, viel Erfolg und alles Gute in Gottes Segen.

Wir freuen uns auf ein Wiedersehen zur Einweihung im kommenden Jahr.

Spendenkonten:

Raiffeisenbank Rhein-Sieg

Kto.-Nr.: 500 277 0018 · BLZ: 370 695 20

Kreissparkasse Köln

Kto.-Nr.: 121 38 00 · BLZ: 370 502 99